

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Haselau
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 24.09.2019

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:34 Uhr

Ort, Raum: Jägerkrug, Hohenhorster Chaussee 2, 25489
Haselau

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Falk Delin	CDU	
Herr Florian Heuwer	FWH	
Herr Harald Jürigs	FWH	
Herr Gunnar Mohr	CDU	
Frau Zita Pasewald	CDU	
Herr Wilfried Plüschau	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Michael Reiß	FWH	
Herr Michael von Malottki	FWH	Vorsitzender

Außerdem anwesend

Herr Bürgermeister Peter Bröker	Bröker
	CDU
Herr Bernd Ossenbrüggen	FWH

Protokollführer/-in

Herr Horst Tronnier

Entschuldigt fehlen:

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 11.09.2019 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss der Gemeinde Haselau ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird im Übrigen nicht geändert.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Ehrung für 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde Haselau
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0223/2019/HAS/BV
6. Entwicklung der wesentlichen Steuererträge und Umlageaufwendungen der Gemeinde
Vorlage: 0222/2019/HAS/en
7. Bürgermeisterbrief 2019 des SHGT
Vorlage: 0232/2019/HAS/en
8. Kindertagesstätte Elb-Arche: Haushalt 2020
Vorlage: 0219/2019/HAS/BV
9. Kindergartenbedarfsplanung
Vorlage: 0228/2019/HAS/BV
10. Richtlinien über die Nutzung des Naherholungs- und Freizeitgeländes Deekenhörn in der Gemeinde Haselau hier: Anpassung der Nutzungsentgelte
Vorlage: 0231/2019/HAS/BV
11. Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer; hier: Beschlussfassung über Anhebung des Erfrischungsgeldes für die Kommunalwahlen auf einheitlich 50,00 €
12. Schredderaktion in der Gemeinde Haselau; hier: Diskussion zur Kostenübernahme durch die Gemeinde
13. Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0224/2019/HAS/BV
14. Verschiedenes
16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Michael von Malottki eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung liegen nicht vor.

zu 2 Ehrung für 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde Haselau

Bürgermeister Bröker ehrt Michael von Malottki für seine 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit. Seit dem 13.04.1994 ist Herr von Malottki als Gemeindevorteiler oder als bürgerliches Mitglied zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürger tätig. Herr Bröker überreicht eine Urkunde, einen Blumenstrauß und ein Präsent.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Anträge zur Änderung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom 12.02.2019 liegen nicht vor.

**zu 5 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0223/2019/HAS/BV**

Die Liste der Haushaltsüberschreitungen liegt den Ausschussmitgliedern vor. Bürgermeister Bröker bittet um Auskunft, ob eine Rückforderung der Doppelzahlung der Pacht für das Freizeitgelände Deekenhorn betrieben wird. Verwaltungsseitig kann bestätigt werden, dass der Grundstückseigentümer zur Erstattung der Überzahlung aufgefordert worden ist.

Der Ausschussvorsitzende von Malottki fragt, ob die Schulumlage für die Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg erhöht worden ist. Hierzu ist anzumerken, dass die Zweckverbandversammlung die Schulumlagen mit der Haushaltsplanung für 2019 festgelegt hatte. Die Haushaltssatzung wurde aber erst nach der Haushaltsplanung der Gemeinde Haselau beschlossen, so dass die tatsächlichen Zahlen noch nicht bekannt waren. Eine weitere Erhöhung der Umlage im Laufe des Haushaltsjahres ist jedoch nicht erfolgt.

Ausschussmitglied Jürigs bittet um Auskunft, ob die Wegeunterhaltungsmaßnahme am Großen Landweg bereits abgerechnet worden ist. Bürgermeister Bröker erklärt dazu, dass die Erneuerung der Fahrbahn über den Wegeunterhaltungsverband abgewickelt worden ist. Die Gemeinde wird zu gegebener Zeit über die Abrechnung informiert.

Ausschussmitglied Jürigs spricht auch die Kosten für die Boulebahn in der Freizeitanlage Deekenhörn an. Die mit 4.504,81 € angegebenen Kosten waren in der Höhe nicht erwartet worden. Außerdem sind Aufträge offensichtlich erteilt worden, ohne dass die Finanzierung der Maßnahme bereits im Haushalt der Gemeinde abgesichert ist.

Ausschussmitglied Jürigs stellt schließlich auch eine deutliche Steigerung bei der Amtsumlage fest. Kalkuliert war eine Umlage mit 14,5 %. Die Amtsumlage wurde vom Amtsausschuss für das laufende Jahr letztendlich mit 15,65 % festgesetzt. Bürgermeister Bröker berichtet dazu, dass die Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen das Amt finanziell stark belastet. Nach der Flüchtlingswelle 2015 ist Wohnraum angemietet worden, welcher jetzt zum Teil nicht mehr benötigt wird. Nach und nach werden die Wohnungen aufgegeben.

Herr Jürigs stellt nach Allem fest, dass die Haushaltsüberschreitungen aktuell bei rd. 37.500,-- € liegen. Bei einem gleichzeitig stattfindenden Rückgang der Erträge sollte die Gemeinde sehr genau überlegen, was sie sich noch leisten kann.

Beschluss:

Die gemäß der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im laufenden Haushaltsjahr 2019 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haselau werden zur Kenntnis genommen. Der Finanzausschuss empfiehlt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8

zu 6 Entwicklung der wesentlichen Steuererträge und Umlageaufwendungen der Gemeinde
Vorlage: 0222/2019/HAS/en

Der Ausschussvorsitzende von Malottki trägt die Sitzungsvorlage vor. Ergänzend erwähnt Herr Jürs, dass Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken in diesem Jahr nicht mehr erzielt werden und damit die Haushaltssituation nochmals verschlechtern. Zu der Erschließung von Baugrundstücken am Kleinen Landweg berichtet Bürgermeister Bröker, dass bei einer Untersuchung der vorhandenen Entwässerungsleitungen des Sielverbandes in dem Bereich Ölreste gefunden wurden. Eine Übernahme der Entwässerungsleitungen wie geplant hat bislang noch nicht stattgefunden.

Der Ausschuss nimmt die Entwicklung bei den wesentlichen Erträgen und Aufwendungen im Übrigen zur Kenntnis.

zu 7 Bürgermeisterbrief 2019 des SHGT
Vorlage: 0232/2019/HAS/en

Der Bürgermeisterbrief des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages wird zur Kenntnis genommen. Der Finanzausschuss erkennt, dass eine deutliche finanzielle Entlastung der Kommunen durch das Land nicht zu erwarten ist.

zu 8 Kindertagesstätte Elb-Arche: Haushalt 2020
Vorlage: 0219/2019/HAS/BV

An einem Vorgespräch zur Haushaltsplanung 2020 mit dem Träger der Kindertagesstätte konnten Vertreter der Gemeinde Haselau nicht teilnehmen. Einzelne Fragen, die sich im Rahmen der Debatte ergeben, können geklärt werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, den Haushalt 2020 für den Betrieb der Kindertagesstätte Elb-Arche in Haseldorf, vorbehaltlich der Änderungen im Kindertagesstättengesetz, anzuerkennen. Für den Betrieb wird das volle Defizit als Zuschuss von höchstens 175.840,75 € gewährt. Die Mittel sind im Haushalt 2020 einzuplanen.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 8

**zu 9 Kindergartenbedarfsplanung
Vorlage: 0228/2019/HAS/BV**

Ausschussmitglied Mohr berichtet von den Beratungen im Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss. Der Ausschuss hat einen akuten Handlungsbedarf erkannt. Nach den Richtlinien des Landes zum Ausbau von Betreuungsplätzen – Landesinvestitionsprogramm 2019 – 2022 - wäre eine Projektförderung bis zu 75 % denkbar. Der Ausschuss hat sich daher dafür ausgesprochen, sich um eine entsprechende Förderung für die Erweiterung der Kindertagesstätte in Haseldorf zu bemühen.

Ausschussmitglied Plüschau berichtet von der Sitzung der Lenkungsgruppe, die im Zusammenhang mit einer von den Gemeinde Haseldorf und Haselau beauftragten Machbarkeitsstudie eingerichtet worden ist. Dort wurde unter anderem auch über die Situation der Grundschule Haseldorf beraten. Bei der Grundschule ist ein erheblicher Sanierungsbedarf zu erwarten. Ein Neubau des Schulgebäudes ist nicht unwahrscheinlich. Aufgrund der räumlichen Nähe der beiden Einrichtungen sollte ein Gesamtkonzept erstellt werden. In ca. 4 Wochen wird die Lenkungsgruppe erneut zusammentreten. Ausschussmitglied Jürgs empfiehlt, die Planer zur Erstellung eines Gesamtkonzeptes aufzufordern.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Kindergartenbedarfsplanung zur Kenntnis. Aufgrund der vorgelegten Kinderzahlen wird empfohlen, die Erweiterung der Kindertagesstätte im Betreuungsbereich der Krippen- und Elementarplätze voran zu treiben. Dabei ist eine Umgestaltung der Grundschule in die Überlegungen mit einzubeziehen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8

zu 10 Richtlinien über die Nutzung des Naherholungs- und Freizeitgeländes Deekenhörn in der Gemeinde Haselau hier: Anpassung der Nutzungsentgelte

Vorlage: 0231/2019/HAS/BV

Vor Beginn der Sitzung wurde ein Entwurf für eine Änderung der Richtlinien über die Nutzung des Naherholungs- und Freizeitgeländes Deekenhörn verteilt. Eine Beratung hat bereits im Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss stattgefunden, der die geplanten Änderungen empfohlen hat. Bürgermeister Bröker erläutert dazu, dass die Nutzungsentgelte seit 2002 unverändert geblieben sind und dass das Freizeitgelände stark defizitär betrieben wird. Um eine annähernde Kostendeckung zu erreichen, ist eine Anpassung der Nutzungsentgelte erforderlich.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, § 4 Ziffer 1 der

Richtlinien über die Nutzung des Naherholungs- und Freizeitgeländes Deekenhörn wie folgt neu zu fassen:

1. Nutzung des Geländes und des WC-Containers

1.1	Kinder- und Jugendgruppen bis 14 Jahre	50,-- EUR
1.2	Kinder- und Jugendgruppen bis 18 Jahre	50,-- EUR
1.3	Sonstige Gruppen bis 20 Personen	100,-- EUR
1.4	Gruppen mit mehr als 20 bis 50 Personen	125,-- EUR
1.5	Gruppen mit mehr als 50 bis 100 Personen	150,-- EUR
1.6	Gruppen mit mehr als 100 Personen je angefangene 25 Personen ein weiterer Betrag in Höhe von	25,-- EUR
1.7	Ortsansässige Vereine und Verbände	50,-- EUR

Über den Erlass oder Teilerlass von Gebühren aus sozialen Gründen entscheidet der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8

zu 11 Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer; hier: Beschlussfassung über Anhebung des Erfrischungsgeldes für die Kommunalwahlen auf einheitlich 50,00 €

Die Amtsverwaltung hat empfohlen, eine einheitliche Festsetzung des Erfrischungsgeldes bei Kommunalwahlen vorzunehmen. Es sind lediglich die Kommunalwahlen betroffen, weil alle anderen Wahlen über das Amt abgewickelt werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, das Erfrischungsgeld für Wahlhelfer aus Anlass von Kommunalwahlen auf einheitlich 50,00 € festzusetzen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8

zu 12 Schredderaktion in der Gemeinde Haselau; hier: Diskussion zur Kostenübernahme durch die Gemeinde

Bürgermeister Bröker berichtet, dass die alljährliche Schredderaktion bisher vom Ortsverband der CDU durchgeführt worden ist. Die Aktion wird immer kostenintensiver, weil häufig Abfall angeliefert wird, der nicht zu schreddern ist und entsorgt werden muss. Ein kostendeckender Verkauf

von Schreddergut ist damit kaum noch möglich. Bürgermeister Bröker regt an, die Aktion von der Gemeinde zu übernehmen, wie dies inzwischen auch in der Nachbargemeinde Haseldorf erfolgt ist, wobei hierfür Haushaltsmittel bereitzustellen wären.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, im Haushalt der Gemeinde für die herbstliche Schredderaktion 1.500,-- € bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8

**zu 13 Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0224/2019/HAS/BV**

Der Entwurf einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2019 liegt den Ausschussmitglieder vor. Der Entwurf ist um 1.500,-- € für die Schredderaktion zu ergänzen. Darüber hinaus ist eine Sanierungsmaßnahme an der Oberflächenentwässerung durchgeführt worden, für die 14.000,-- € bereitzustellen sind. Der Haushaltsansatz über einen Unfallkassenbeitrag beim Produkt Freizeitanlage Deckenhörn mit 300,-- € kann ersatzlos gestrichen werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2019 entsprechend dem vorliegenden Entwurf – mit den im Ausschuss empfohlenen Änderungen – zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8

zu 14 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Der Finanzausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, einer Kaufanfrage über ein Grundstück zuzustimmen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 26.09.2019

gez. Michael von Malottki
Vorsitzender

gez. Horst Tronnier
Protokollführer